

# Rechnung

2016

**der Einwohnergemeinde  
Hemishofen**







# Gemeinde Hemishofen

## Einladung zur

## Gemeindeversammlung

am Dienstag, 20. Juni 2017, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Hemishofen  
Busse bei unentschuldigter Absenz : Fr. 6.—

---

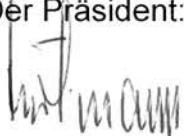
### Traktanden


1. Begrüssung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2016
3. Beratung und Genehmigung der Rechnung 2016
4. Diverses

Gemeinderat Hemishofen

Der Präsident:

Die Schreiberin:

  
Paul Hürlimann

  
Nicole Bernath

# PROTOKOLL

## EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG HEMISHOFEN

Dienstag, 29. November 2016, 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle, Fr. 6.— Busse bei unentschuldigter Abwesenheit.

Vorsitz: Paul Hürlimann, Präsident

Anzahl Stimmberechtigte:	326
Anwesende Stimmberechtigte	75
Absolutes Mehr	38

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2016
3. Abrechnung „Sanierung Randenstrasse“ 67 003.75 Franken  
(Kredit vom 19.08.2014 72 000.— Franken)
4. Abrechnung „Einbau Pumpen Schützenhaus“ 48 604.10 Franken  
(Kredit vom 05.12.2014 65 000.— Franken)
5. Kredit für Revitalisierung Hemishoferbach „Rheinmündung bis Bachdurchlass Dorfstrasse“
  1. Variante 162 000.— Franken (Nettokosten 14 000.-- Franken)
  2. Variante mit zusätzlichem Überschwemmungsbereich 259 200.— Franken  
(Nettokosten 21 840.-- Franken)
6. Beratung und Genehmigung des Voranschlages 2017 mit einem Aufwandüberschuss von 6 978.-- Franken in der Laufenden Rechnung und Nettoinvestitionen von 90 000.-- Franken in der Investitionsrechnung sowie einem Steuerfuss von 103 % der einfachen Gemeindesteuer
7. a) Wahl von drei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission  
b) Wahl von zwei Stimmenzählern/Innen  
c) Wahl von zwei Stimmenzähler-Stellvertretern/Innen für die Amtsperiode 2017 – 2020
8. Verschiedenes und Information  
..... und zu guter Letzt Ausklang beim Apéro

### **1. Begrüssung**

Der Vorsitzende begrüßt die 75 erschienenen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit dem Hinweis auf die gesetzlichen Bestimmungen des Gemeindegesetzes, Art. 30 betreffend Teilnahme an Gemeindeversammlungen für Einwohner die nicht Aktivbürger sind. Sie haben sich auf den für sie bestimmten Plätzen aufzuhalten und haben kein Stimm- und Wahlrecht. Er weist auch auf die gesetzlichen Bestimmungen betreffend Tonaufnahmen, festgehalten in Art. 31 Gemeindegesetz, hin.

Außerdem werden begrüßt:

Als Berichterstatter für die Medien Frau Ursula Junker, Bote vom Untersee und Rhein und Wolfgang Schreiber von den Schaffhauser Nachrichten und dem Steiner Anzeiger. Fritz Schürch, Roger Egg und André Geiger von der Rechnungsprüfungskommission und als Stimmenzähler Imke Pfister und Erwin Leibacher.

Weiter wird Jürg Schulthess, Kantonales Tiefbauamt, Leitung Abteilung Gewässer, willkommen geheißen, er wird zum Thema Gewässerrenaturierung sprechen.

Der Vorsitzende erklärt die Versammlung als eröffnet und für beschlussfähig. Er hält fest, dass die Stimmberechtigten die Unterlagen zur heutigen Versammlung rechtzeitig erhalten haben und die gesetzlichen Bestimmungen diesbezüglich eingehalten worden sind.

Der Präsident stellt die Traktandenliste zur Diskussion und beantragt, das Traktandum Nr. 5 vorzuziehen, da Jürg Schulthess nach diesem Traktandum die Gemeindeversammlung verlassen wird.

Jürg Pfister bedankt sich für die gute Dokumentierung und Information zur Revitalisierung und beantragt eine Änderung der Traktandenliste. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sollen die Möglichkeit haben, beim Traktandum Nr. 5 die Renaturierung grundsätzlich anzunehmen oder abzulehnen.

Antrag Jürg Pfister: Änderung des Traktandums Nr. 5. Vor die Varianten 1 und 2 soll folgendes traktandiert werden: „Soll beim Hemishoferbach grundsätzlich eine Renaturierung durchgeführt werden?“

Paul Hürlimann weist darauf hin, dass grundsätzlich die Variante mit dem höheren Ja-Stimmenanteil zum Zug komme, oder aber beide Varianten durch den Souverän abgelehnt werden können und dann das Projekt als solches vom Tisch sei, ergo wäre man dann auch beim Antrag von Jürg Pfister. Er stellt den Antrag zur Diskussion, niemand wünscht das Wort.

#### **Antrag Jürg Pfister:**

**Änderung der Traktandenliste: Beim Traktandum Nr. 5 soll vor den ersten beiden Varianten Nr. 1 und Nr. 2 noch die Grundsatzfrage traktandiert werden, ob der Souverän den Hemishoferbach grundsätzlich renaturieren möchte oder nicht.**

**Abstimmung: Die Mehrheit von 38 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern stimmt dem Antrag von Jürg Pfister zu.**

Weitere Änderungen der Traktandenliste werden nicht gewünscht.

#### **5. Kredit für Revitalisierung Hemishoferbach „Rheinmündung bis Bachdurchlass Dorfstrasse“**

##### **0. Grundsätzliche Revitalisierung Hemishoferbach ja/nein**

**1. Variante 162 000.— Franken (Nettokosten 14 000.-- Franken)**

**2. Variante mit zusätzlichem Überschwemmungsbereich 259 200.— Franken (Nettokosten 21 840.-- Franken)**

#### **Abstimmung:**

**Eintreten auf Traktandum Nr. 5 Kredit für Revitalisierung Varianten Nr. 0, 1 oder 2, ja oder nein:**

**33 Ja-Stimmen : 7 Nein-Stimmen**

Jürg Pfister teilt mit, dass die Idee gewesen wäre, vor der Abstimmung zu den Varianten 1 und 2 das Projekt vorzustellen und dann zuerst über die Variante „0“ abzustimmen (Grundsatzfrage, ob der Hemishoferbach revitalisiert werden sollte).

Paul Hürlimann übergibt das Wort an Giorgio Calligaro für die Vorstellung der zwei Varianten. Giorgio Calligaro verdankt im Namen des Gemeinderates die tatkräftige Unterstützung von Linda und Marco Stoll. Der technische Bericht wurde in alle Haushaltungen versandt und eine Bachbegehung hat am 19. November 2016 stattgefunden. Das Wort wird an Jürg Schulthess übergeben, danach folgt eine Präsentation von Marco Stoll.

Jürg Schulthess erklärt die Grundlagen zur Revitalisierung. Das Jahr 2012 war ein Wendejahr bezüglich Revitalisierung. Ab diesem Jahr trat die Pflicht zum Revitalisieren gemäss Eidg. Gewässerschutzgesetz in Kraft. Für den Kanton Schaffhausen bedeutet es konkret 40 km Gewässer in den nächsten 80 Jahren zu revitalisieren. Das ist 1 % der der Schweiz gesetzlich nötigen Massnahmen zur Revitalisierung, welche sich gesamthaft auf 4000 km belaufen. Es wird strategisch in 20-Jahres-Schritten geplant. In der Planung ist vorgesehen, 13,8 km Gewässerlänge in den nächsten 20 Jahren zu revitalisieren. 80 % der Gesamtkosten tragen der Bund und der Kanton. Das Projekt in Hemishofen, Nr. 44 ist eine von 45 Massnahmen im Kanton. Hauptziel ist, den Hemishoferbach besser an den Rhein anzubinden, weil er ein Fischgewässer ist und bei warmen Wassertemperaturen eine wichtige Aufgabe übernimmt. Er erinnert dabei an das sehr warme Jahr 2003. Geplant sind die Verbesserung der Längsvernetzung sowie Ausweitungen, weiter sollen drei Abstürze aufgehoben werden, welche von den Fischen unpassierbar sind.

Marco Stoll bedankt sich bei allen Beteiligten für das Interesse und beim Gemeinderat dafür, dass er und seine Frau dieses Projekt begleiten dürfen. Eine Bachbegehung hat stattgefunden und der technische Bericht konnte vom Souverän eingehend studiert werden. Wichtige Massnahmen sind:

- Wiederherstellung der Längsvernetzung, damit die Fische wandern können (im Moment bestehen zu hohe Schwellen)
- Schaffung natürlicher Lebensraum und Aufwertung schaffen für Fische und andere Tiere und Pflanzen
- Verbesserung Hochwasserschutz

Unterster Abschnitt von der Brücke Dorfstrasse bis zur Mündung am Rhein bildet eine erste Etappe. Es muss weitere Etappen geben bis zum oberen Bachtteil im Wald. Die Umfahrungsstrasse stellt dabei bekannterweise das grösste Hindernis dar. Er erläutert nun die beiden Varianten.

Bei der Variante 1 werden zwei Blockrampen (Blocksteinrampen) benötigt, wovon eine im Mündungsbereich in den Rhein und eine bei der Brücke Dorfstrasse, weiter sind eine Ausweitung und eine Strukturierung an der Ostseite des Baches geplant. Das Gefälle muss bei Entfernung der Schwellen in etwa ausgeglichen werden. Bei der Variante 2 entsteht eine Schlaufe, die Verlängerung des Bachlaufes erlaubt eine Verteilung des Gefälles auf eine längere Strecke. Dies stellt die optisch, schönere Variante dar. Der Bereich in der Badewiese, welcher sumpfig ist, würde für die Schlaufe den nassen Bereich wegnehmen. Die Ausführung findet gesamthaft auf dem Gemeindeland statt, ein kleines Stück Badewiese wird davon tangiert.

Der Zufahrtsweg wird gesichert und der Zugang für Boote zum Ein- und Auswassern bleibt bestehen, ebenso die Möglichkeit für Anlässe auf der Badewiese wie Beachparty und Gottesdienst.

Variante 1 ist günstiger gegenüber Variante 2, die Schlaufe verursacht grössere Kosten, da sie neu angelegt werden muss.

Bund und Kanton übernehmen 80 % der Kosten. SH-Power und der WWF (WWF nur für Variante 2) haben bereits einen Betrag zugesagt. Weitere Beiträge sind noch nicht zugesichert, aber das Ziel von Linda und Marco Stoll ist es, solche noch einzuholen. Gespräche mit der Jakob und Emma Windler-Stiftung, Amsler-Stiftung und Pro Natura stehen noch aus.

Zusammenfassung:

Variante 1

- Pro: weniger Kosten für die Gemeinde
- Kontra: Blockrampen im Mündungsbereich eher unnatürlich, Vorsicht geboten, gute Kontrolle nötig

## Variante 2

- Pro: ökologisch wertvoller durch Schlaufe und Zusatzflächen, Entwässerung des Badesumpfes, verbesserter Hochwasserschutz
- Kontra: höhere Kosten für die Gemeinde

Marco Stoll würde sich darüber freuen, die Variante 2 umzusetzen und übergibt das Wort dem Präsidenten. Paul Hürlimann stellt das Projekt zur Diskussion.

Alexander Salpeter stellt in Frage ob es Sinn macht, grundsätzlich über die Revitalisierung abzustimmen welche dem Gewässer- und Hochwasserschutz dient und in Anbetracht dessen, dass das Vorhaben von übergeordneter Stelle angeordnet und auf übergeordnetem Recht des Bundes basiere. Gemäss seinem Fazit lautet die Antwort dann „nein“.

Ursula Müller stellt folgende Frage zum Verständnis zu Handen Herrn Jürg Schulthess:

Beinhaltet der Zeitraum 2013 - 2033 diese 45 Projekte, wovon ebendieses Projekt in Hemishofen Bestandteil ist?

Jürg Schulthess stimmt dem zu, in den 20 Jahren werden 13,8 Kilometer revitalisiert, nach 12 Jahren wird die Situation noch einmal beurteilt.

Zweite Frage: In welchem Zeitraum wird die 2. Etappe stattfinden, welche auch den Bereich „Umfahrungsstrasse“ beinhaltet? Jürg Schulthess teilt mit, dass dieser Abschnitt noch nicht geplant ist und die Planung frühestens in 12 Jahren beurteilt wird.

Ursula Müller möchte wissen, wenn nun die ersten 200 m bis zur Bachbrücke/Dorfstrasse revitalisiert sind und der Bereich in der Umfahrungsstrasse aktuell wird, wer dann die Kosten trägt der Kanton oder die Gemeinde?

Der Hemishoferbach ist in der Hoheit der Gemeinde, analog des unteren Bereiches, dort entscheidet die Gemeinde. Wie das im Bereich der Umfahrungsstrasse aussieht kann Jürg Schulthess nicht beantworten da er bei der Abteilung Gewässer arbeitet und nicht beim Tiefbau.

Man konnte im ausführlichen Bericht lesen, so Ursula Müller, dass der Zustand des Hemishoferbaches bis zur Umfahrungsstrasse in gutem ökologischem Zustand sei, im oberen Teil ab Umfahrungsstrasse zur Chuestelli hin sei der Zustand sogar sehr gut. Im heissen Sommer 2003 hätten die Fische in kühlere Bereiche im oberen Teil des Baches gelangen können, wenn die Abstürze nicht gewesen wären. Könnte man den Bereich Umfahrungsstrasse bis in den Wald nicht in die Planung einbeziehen und die Durchgängigkeit für die Fische auf rund 600 m gewährleisten? Der Topf ist gefüllt, Geld ist vorhanden, man sollte Nägel mit Köpfen machen und das gesamte Stück revitalisieren. Vernetzung sei ja das grosse Anliegen dieser ganzen Sache.

Wäre es nicht sinnvoller, anstatt dem Projekt mit der Schlaufe, den Bereich mit der Umfahrungsstrasse auch zu planen und auf der gesamten Strecke revitalisieren?

Raimondo Vincenti betont, das sei grundsätzlich eine gute Idee, aber die Kosten hierfür wären sehr hoch. Er plädiert dafür die gute, zweite Variante zu realisieren, das vorhandene Geld einzusetzen und den Rest später zu planen.

Jürg Pfister erwähnt die horrenden Kosten der Varianten eins oder zwei. Wenn der Vorschlag von Ursula Müller umgesetzt würde, könnte mit besagtem Geld die gesamte Strecke revitalisiert werden, den unteren Teil müsste man für unter 100 000 Franken realisieren können.

Kurt Leibacher erwähnt die Gewässerabschnitte auf der Gewässerkarte, welche in rote, grüne und gelbe Streifen eingeteilt wurden. Rot sind die dringendsten Bereiche, die grünen Bereiche könnte man dereinst mal in Angriff nehmen, die gelben Bereiche eilten gar nicht. Der Hemishoferbach sei in die Kategorie gelb eingeteilt, der Nutzen für eine Revitalisierung sei gering. Warum revitalisiert man nicht die roten Bereiche? Zweitens haben die Fischer erwähnt,

dass die Schwellen gut seien, da die Räuberfische dort nicht durchkommen um die kleinen Fische zu fressen.

Jürg Schulthess erwähnt, dass im oberen, gelben Teil ab der Strassenbrücke bis in den Wald das Potenzial für die Revitalisierung nicht so gross sei, dort müsste man nicht im selben Stil wie im unteren Bereich Massnahmen ergreifen, es würde ausreichen, punktuell Schwellen und Abstürze zu eliminieren. Der untere Bereich des Baches ist blau in der Beurteilung und hat somit ein gutes Potenzial für eine Revitalisierung.

Zu den Kosten: Das Projekt Hemishofen ist nicht billig, jedoch aber verhältnismässig. Es handelt sich hier um einen Kostenvoranschlag der Planer, es ist noch keine Offerte. Tendenziell wird das Projekt günstiger, das zeigen auch Projekte von anderen Gemeinden des Kantons. Jürg Schulthess zeigt anhand von Beispielen von Kosten pro Laufmeter Revitalisierung in anderen Gemeinden, dass man schlussendlich bei der Ausführung meist günstiger komme. Der Kanton forciert keine der beiden Varianten, sondern unterstützt beide Varianten mit 80 % der Kosten.

Betreffend der Fischer äussert sich Marco Stoll dahingehend, dass ein Umdenken stattfindet, auch er sei Fischer und als solcher beim Fischereiverein Stein am Rhein. Im Hemishoferbach werden jährlich im Frühling 10 000 junge Forellen ausgesetzt und im Jahr danach wieder abgefischt. Das ist eine fragwürdige Massnahme, welche nicht alle Fischer unterstützen. Deshalb plädiert Marco Stoll für das Projekt, damit die Fischerei mit Elektrofangeräten aufhört. Jeder aufgeschlossene Fischer würde den Bau neuer Schwellen nicht mehr begrüßen.

Jakob Albrecht hat Mühe mit der Revitalisierung. Er glaubt nicht daran, dass mit der Variante zwei der Badesumpf aufgelöst und auch kein Hochwasserschutz bestehen würde. Vor zwanzig Jahre hat er mit dem Zivilschutz noch eine Schwelle eingebaut. Man machte dies damals um Kosten zu sparen, dann könnte man diese heute auch mit dem Zivilschutz wieder herausnehmen.

Fritz Schürch stellt in Frage, ob diese Massnahmen sinnvoll seien, vor zwanzig Jahren meinte man, das sei die zündende Idee der Technik. Ein Privater könnte mit seinem Geld nicht so haushalten.

Jürg Pfister spricht noch einmal diese Schwellen an, welche entfernt werden müssen, damit sei er auch einverstanden. Aber hier habe man die Wahl zwischen einem kleinen oder grossen Rolls Royce, die Wahl über eine Minimalvariante, bei welcher nur die Schwellen entfernt würden habe man nicht.

Der Präsident gibt eine Korrektur der Anwesendenzahl bekannt: 76 Anwesende, absolutes Mehr 39.

## **Abstimmung**

### **0. Grundsätzliche Revitalisierung Hemishoferbach ja/nein**

**Die Abstimmung ergibt 38 Ja : 24 Nein.**

Somit stimmt der Souverän einer grundsätzlichen Revitalisierung zu.

### **1. Variante 162 000.— Franken (Nettokosten 14 000.-- Franken)**

**Die Abstimmung ergibt: 18 Ja : 7 Nein.**

### **2. Variante mit zusätzlichem Überschwemmungsbereich 259 200.— Franken (Nettokosten 21 840.-- Franken)**

**Die Abstimmung ergibt: 35 Ja : 18 Nein**



In diesem Falle ist die Variante 2 angenommen, da der Ja-Stimmenanteil grösser ist als bei der Variante 1, welche ebenfalls angenommen wurde.

Erwin Leibacher möchte Jürg Schulthess mitgeben, dass der Kanton weitermacht um bei der Umfahrungsstrasse die Revitalisierung voranzutreiben. Nicht erst in zwanzig Jahren. Der Kanton hat dreißig Jahre gewartet mit der Erstellung des Auffangbeckens bei der Sägerei, vorher lief das Abwasser ungeklärt in den Rhein. Der Kanton hat die Umfahrung gebaut, also soll er auch die Revitalisierung in diesem Bereich machen und vollumfänglich finanzieren.

Ursula Müller: Bei der Bachbegehung habe sie sich einverstanden erklärt, dass das Brücklein abgerissen werden darf und zwar unter folgenden zwei Bedingungen:

1. Das Westufer muss in der bestehenden Form bleiben, es darf keine Beeinträchtigung durch eine allfällige Erosion geben, in den letzten zwanzig, dreissig Jahren sei nie etwas Derartiges geschehen.

Dies wurde durch den Gemeinderat bereits schriftlich festgehalten und von Ursula Müller verdankt.

2. Ausgemachte Strasse entlang des Baches muss in ihrer ursprünglichen Breite bestehen bleiben.

Ursula Müller ersucht um Festhalten dieses Sachverhaltes im heutigen Protokoll. Es dürfe durch dieses Projekt keine Veränderungen an der Strasse geben.

Giorgio Calligaro erwähnt, dass diese Strasse ausgemacht und im Strassenrichtplan vorhanden ist, demzufolge verbleibt diese Strasse in genau ebendieser Form. Die Gemeindeschreiberin Nicole Bernath bestätigt Ursula Müller, dass dieser Sachverhalt im heutigen Protokoll eindeutig festgehalten wird.

## **2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2016**

Der Präsident stellt das Protokoll zur Diskussion. Das Wort wird nicht gewünscht.

### **Abstimmung**

**Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2016 wird einstimmig genehmigt.**

### **3. Abrechnung „Sanierung Randenstrasse“ 67 003.75 Franken (Kredit vom 19.08.2014 72 000.— Franken)**

Der Präsident stellt die Abrechnung zur Diskussion. Das Wort wird nicht gewünscht.

### **Abstimmung**

**Die Abrechnung „Sanierung Randenstrasse“ wird einstimmig genehmigt.**

### **4. Abrechnung „Einbau Pumpen Schützenhaus“ 48 604.10 Franken (Kredit vom 05.12.2014 65 000.— Franken)**

Der Präsident stellt die Abrechnung zur Diskussion. Das Wort wird nicht gewünscht.

### **Abstimmung**

**Die Abrechnung „Einbau Pumpen Schützenhaus“ wird einstimmig genehmigt.**

**6. Beratung und Genehmigung des Voranschlages 2017 mit einem Aufwandüberschuss von 6 978.-- Franken in der Laufenden Rechnung und Nettoinvestitionen von 90 000.-  
- Franken in der Investitionsrechnung sowie einem Steuerfuss von 103 % der einfachen Gemeindesteuer**

Stefan Di Staso führt in den Voranschlag ein und erteilt das Wort den Anwesenden.

Erwin Leibacher stellt fest, dass man lesen konnte, dass die Gemeinde Hemishofen im Jahr 2016 wieder Finanzausgleich bekomme. Der Finanzreferat fügt bei, dass dies das Budget nicht verändere, wohl aber die Rechnung 2016. Im Jahr 2015 musste die Gemeinde noch in den Finanzausgleich zahlen.

Jürg Pfister erwähnt die Fr. 7 000. — im Konto 330.314.00, welche budgetiert wurden für Verbotstafeln betreffend Biker auf Wanderwegen. Es sei noch ein Laufendes Verfahren, die Einsprachen seien durch den Gemeinderat und den Kanton noch nicht bearbeitet worden. Aus diesem Grund sei der Betrag zu streichen und dann hineinzunehmen, wenn es soweit ist.

Jürg Pfister stellt den Antrag, die Fr. 7 000. — im Konto 330.314.00 für Kosten Verbotstafeln Wanderwege/Biker zu streichen. Niemand wünscht das Wort.

**Abstimmung**

**Der Antrag von Jürg Pfister zur Streichung des Betrages von Fr. 7 000. — auf dem Konto 330.314.00 wird mit 40 Ja-Stimmen gutgeheissen.**

Fabienne Damiano erkundigt sich nach dem Ertragsverlust auf dem Konto 820.410.00 6 900.— Franken „Jagdpachterlös“. Sie möchte wissen, ob hierfür ein Nachweis bestehe, dass aufgrund von Freizeitaktivitäten der Erlös im Vergleich zu den Vorjahren zurückgegangen oder ob der Jäger am falschen Ort gewesen sei.

Paul Hürlimann informiert über folgende Gründe, die gemäss der Jagdkommission des Kantons Schaffhausen zur Reduktion geführt haben:

- ./ 15 % feste Zäune
- ./ 20 % Sportausübung, hauptsächlich Biker

Dies führt gesamthaft zu einem Minus von 35 %.

Jürg Pfister möchte wissen, wann die Neuverpachtung ausgeschrieben wird und ob Einheimische bevorzugt werden bei der Vergabe. Die Neuverpachtung wird am Freitag, 02. Dezember 2016 im Amtsblatt ausgeschrieben. Ob die Pacht an Einheimische gegeben wird, kann Paul Hürlimann so nicht bejahen.

Jürg Pfister würde begrüssen, wenn bei der Vergabe des Reviers ein Wechsel stattfinden würde, damit auch wieder gejagt würde.

**Genehmigung des Voranschlages 2017 mit einem Gewinn von 22.-- Franken in der Laufenden Rechnung und Nettoinvestitionen von 111 840.-- Franken in der Investitionsrechnung und einem Steuerfuss von 103 % der einfachen Gemeindesteuer**

**Abstimmung**

**Der Voranschlag 2017 wird unter Berücksichtigung der Korrekturen einstimmig genehmigt.**

- 7. a) **Wahl von drei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission**
- d) **Wahl von zwei Stimmzählern/Innen**
- e) **Wahl von zwei Stimmzähler-Stellvertretern/Innen**

**jeweils für die Amtsperiode 2017 – 2020**

Paul Hürlimann erwähnt, dass alle Bisherigen wieder antreten. Es sind dies für die Rechnungsprüfungskommission Roger Egg, André Geiger und Fritz Schürch. Erwin Leibacher, Imke Pfister stellen sich als Stimmzähler zur Verfügung und Brigitta Bodmer sowie Heinz Morgenegg als Stimmzählerstellvertreter. Paul Hürlimann bittet die Anwesenden um Zustimmung der Wiederwahl mittels Akklamation.

### **Abstimmung**

**Durch Akklamation werden alle Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission, als auch die Stimmzähler und Stimmzählerstellvertreter für die Amtsperiode 2017 – 2020 bestätigt.**

### **8. Verschiedenes und Information**

**..... und zu guter Letzt Ausklang beim Apéro**

Paul Hürlimann gibt bekannt, dass die Gemeinde Hemishofen die Fallführung im Sozialwesen an Stein am Rhein delegiert hat. Die Fallführung ist mittlerweile sehr komplex, die Anschaffung einer Software für eine minimale Anzahl von Fällen zu aufwendig.

Erfreulicherweise kann der Gemeinderat per 01. Januar 2017 vollzählig starten.

Katrin Verrilli tritt auf Ende der Amtsperiode als Mitglied der Schulbehörde zurück. Sie versah ihren Dienst in verdankenswerter Weise seit Mai 2010.

Die Badeplatzkommission Hemishofen, welche seit 31. Oktober 1995 mit Matthias Tanner, Franziska Ehrat, Kurt Leibacher, Roger Schneider stets in gleicher Besetzung tätig war, wird bestens verdankt und per 31. Dezember 2016 aufgelöst.

Per Ende Jahr scheiden Urs Thalmann, im Dienst seit Februar 2014 und Stefan Di Staso, tätig seit Oktober 2014 aus dem Gemeinderat aus. Sie werden anlässlich der letzten Gemeinderatssitzung verabschiedet.

Rolf Götz erkundigt sich nach dem Entsorgungsplatz für Grünabfall. Er habe gehört, dass Stein am Rhein bereits eine Lösung habe. Giorgio Calligaro teilt mit, dass nach einer Lösung gesucht werde, zurzeit aber noch alles in der Schwebe sei.

Der Präsident schließt die Versammlung um 21.20 Uhr mit bestem Dank fürs Erscheinen.

Die Aktuarin:

  
Nicole Bernath

## Erläuterungen zur Jahresrechnung 2016

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Hemishofen,  
sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat Hemishofen freut sich, Ihnen wiederum eine positive Rechnung für das Jahr 2016 vorlegen zu dürfen.

Den Ausgaben von Fr. 1'732'140,28 stehen Fr. 1'735'006,88 Einnahmen gegenüber, dementsprechend schliessen wir das Jahr 2016 mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 3'866.60 ab. Die Abweichung zum budgetierten Ueberschuss beträgt nur rund Fr. 275.-.

Obwohl die Ausgaben gegenüber den budgetierten Kosten um rund Fr. 30'000 gestiegen sind, konnten entsprechende Mehreinnahmen verzeichnet werden. Dies auch aufgrund der auf 468 Personen angewachsenen Bewohnerinnen und Bewohner von Hemishofen.

Eine grosse Abweichung gegenüber der Rechnung 2015 ist bedingt durch die Sanierung unserer Wasserversorgung im Pumpwerk Seewadel. Der Aufwand beträgt rund Fr. 188'000, gemildert durch die kantonalen Subventionen von rund Fr. 60'000.

Der vorliegenden Rechnung liegt das Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons und der Gemeinden (FHG) zugrunde. Dementsprechend mussten gewisse Umbuchungen vorgenommen werden.

### Erläuterungen zu einzelnen Konten mit Abweichungen gegenüber dem Budget

Konto	Bezeichnung	2016	Bemerkungen
<b>011</b> 300.00	<b>Wahlen u. Abstimmungen</b> Sitzungs- u. Taggelder Wahlbüro	4'920.35	Mehrausgaben sind bedingt durch vermehrte Abstimmungen und Wahlen
<b>013</b> 317.01	<b>Gemeinderat</b> Repräsentationskosten	9'316.15	Erhöhte Aufwendungen aufgrund der Jungbürgerfeier/Gemeindeschreiber-tagung/Henkermöhli
<b>020</b> 301.00	<b>Zentral- u. Steuerverwaltung</b> Besoldung Zentralverwalter	23'852.50	Mehraufwand Einführung und Umsetzung der neuen Gemeindefoftware, Neuorganisation Ablage
315.00	Unterhaltskosten KMD/GemoWin	10'015.20	Einrichtung/Anpassungen Software
<b>023</b> 301.00	<b>Gemeindearchiv</b> Besoldung	2'835.00	Mehraufwand Archivierung von Akten bedingt durch Wechsel im Gemeinderat

Konto	Bezeichnung	2016	Bemerkungen
<b>024</b> 301.00	<b>Verwaltung Tiefbau</b> Besoldung	0	Besoldung in Pos. 025.301.00 verbucht (Fr. 1'400.-) Ausgliederung nachträglich in Salärbuchhaltung nicht mehr möglich. Wird in Periode 2017 berücksichtigt
<b>025</b> 301.00  319.00	<b>Verwaltung Hochbau</b> Besoldung  Verschiedene Ausgaben	7'310.15  3167.00	Mehraufwand für Baubewilligungen aufgrund vermehrter Bautätigkeit Kosten für KSD, Software für das Bauwesen
<b>029</b> 318.01	<b>Uebriger allgemeiner Aufwand</b> Gutachten, Expertisen, Rechtsfälle	11'987.90	Anwaltskosten in Sachen Signalisation „Biker“ aufgrund der rund 130 Einsprachen
<b>102</b> 301.00 390.00  315.00	<b>Einwohnerkontrolle</b> Besoldungen Verrechnung Besoldungsanteil Gemeindekanzlei Unterhaltskosten KSD/GemoWin	10'562.55   6'443.55	Budgetiert unter Kto 390.00 mit Fr. 10'000, gemäss FHG umgebucht auf 301.00 KSD ist die kantonale Informatik-Software zur Sicherung unserer Daten auf einem zentralen Server. GemoWin ist die Gemeindesoftware
<b>103</b> 300.01 431.00	<b>Erbschaftswesen</b> Sitzungs- und Taggelder Gebühren	7'161.15 9'227.25	Vermehrter administrativer Aufwand (Inventarisierung etc) betr. Todesfälle Dito
<b>104</b> 318.00	<b>Berufsbeistandswesen</b> Berufsbeistand	14'443.40	Diese Kosten werden von der regionalen Berufsbeistandschaftsstelle mittels Verteilschlüssel vorgegeben
<b>140</b> 318.00  430.00	<b>Feuerwehr</b> Feuerwehr Stein am Rhein  Feuerwehr Pflichtersatz	22'039.30  0	Konnte nicht zuverlässig budgetiert werden Wird mit dem Feuerwehrverband Stein am Rhein verrechnet (Kto 920)
<b>141</b> 301.00	<b>Bau- und Feuerpolizei</b> Besoldungen Feuerschau	0	Die Abrechnung für ganzes Jahr 2016 wurde zu spät eingereicht (Fr. 770), Änderungen im Lohnprogramm sind nachträglich nicht mehr möglich

Konto	Bezeichnung	2016	Bemerkungen
<b>150</b> 214.01	<b>Militär</b> Beiträge an Dritte	1'355.00	Beitrag an die Gemeinde Ramsen für die Benützung der Schiessanlage durch die Feldschützen-gesellschaft Hemishofen
<b>200</b> 302.00	<b>Kindergarten</b> Besoldungsanteil Lehrkräfte	46'833.40	Aufgrund der Schülerzahlen ist der Vergütungsanteil des Kantons höher ausgefallen, deshalb tiefere Lohnkosten für die Gemeinde
<b>210</b> 302.02	<b>Primarschule (inkl. Sonderkl.)</b> Stellvertretung Lehrkräfte	11'807.30	Mehrkosten durch Schulungen etc., Kosten sind schwierig budgetierbar, wird für 2018 angepasst
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	24'039.20	Kosten für Schüler, die externe Schule besuchen/Sonderschulen
<b>212</b> <b>214</b>	<b>Orientierungsschule</b> <b>Musikschule</b>	227'141.5 5'894.1	Die Abrechnungen erfolgen aufgrund der effektiven Schülerzahlen
<b>219</b> 312.00	<b>Allgemeines Erziehungswesen</b> Heizung, Strom, Wasser	5'601.70	Einkauf Energie ohne Abgrenzung per Ende Jahr
480.01	Beiträge von Dritten	0	Beiträge von Jugend+Sport erfolgen erst, wenn das Lehrpersonal einen entsprechenden Kurs für Skilager absolviert hat. Vorgesehen für Saison 2018
319.01	Schulzusammenlegung oberer Kantonsteil	13'173.70	War im Zeitpunkt der Budgetierung schwierig einzuschätzen
<b>330</b> 301.00 319.00	<b>Oeffentliche Anlagen und Wanderwege</b> Besoldungen Verschiedene Ausgaben	2'898.80 1'661.30	Mehraufwand für Bearbeitung Einsprachen „Biker“ inkl. Schriftwechsel Porti (Einschreiben)
<b>589</b> 351.01	<b>Allgemeine Sozialhilfe</b> Lastenausgleich, Ersatzabgabe Asylwesen	25'098.60	Lastenausgleich zugunsten Sozialamt Schaffhausen für Ausgleichszahlungen Asylbereich. Gemäss Verteilschlüssel müsste die Gemeinde Hemishofen 3 Asylbewerber aufnehmen, dann würde die Ersatzabgabe entfallen

Konto	Bezeichnung	2016	Bemerkungen
<b>620</b> 352.00	<b>Strassen</b> Beiträge an Güterstrassen	10'398.15	Ueber Budget, aufgrund höherer Kosten in 621+622 erhöht sich auch der Gemeindebeitrag entsprechend (1/3 = Gemeindefinanzierung 2/3 aus Werksteuern)
<b>621</b> 314.00	<b>Strassen/Flur</b> Unterhalt Feldstrassen	9'920.15	Reparatur Strasse Grabenacker
<b>622</b> 314.00	<b>Strassen/Forst</b> Unterhalt Waldstrassen	20'774.05	Renovation Oetzenbergstrasse
<b>700</b> 312.00 318.00 390.09	<b>Wasserversorgung</b> Wasserbezug Pläne / Projektierung Abschreibungsanteil WV	5'803.10 9'000.00 29'701.65	Erhöhung Wasserentnahme-Entgelt, Quellwasser Bezug; Quelle (D) GWP Wassertarifberechnung/ Planung/Finanzierungssicherung Betrag resultiert aus kleinerem Ertrag, entsprechend niedrigerer Abschreibungsanteil, welcher in Konto 990.331.00 gebucht wird (gesplittet auf die einzelnen WV-Projekte)
<b>710</b> 314.01 380.01	<b>Kanalisation</b> Unterhalt Kanalisation Einlage Ausgleich Kanalisation	4'328.10 55'871.75	Sanierung Kanalisation, u.a. Kanal TV an der Oberdorfstrasse Aus Ertragsüberschuss in Konto 208.2080.10 (Siehe Bestandesrechnung, Seite 13)
<b>720</b> 318.00 319.00	<b>Kehricht- u. Sperrgutbeseitigung</b> Kehricht- u. Sperrgutbes. Dritte Verschiedene Ausgaben	1'933.60 5'994.45	Betriebsrechnung des Entsorgungsverbands schloss mit einem Ueberschuss ab, deshalb entsprechend weniger Kosten Einkauf von Abfallsäcken
<b>730</b> 314.00 318.01 490.00	<b>Schlachthüüsli</b> Unterh. Gebäude u. Anlagen Sachversicherungen Mieteinnahmen	0.00 0.00 0.00	Unterhalt und Mieteinnahmen sind im Finanzvermögen, Konto 942 abgebildet
<b>812</b> 435.00	<b>Holzernte</b> Erlös Stammholz inkl. Stangen	6'099.50	Die Holzpreise sind leider sehr gesunken

Konto	Bezeichnung	2016	Bemerkungen
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	1'184'861	Erfreulicherweise sind die Steuereinnahmen um rund Fr. 38'000 höher als budgetiert. Folgende Restanzen bestehen: Fr. 86'000 Betreibungen/Pfändung Fr. 18'000 zur Betreuung vorbereitet Fr. 6'000 Gerichtsverf. Pendent Fr. 60'000 durch regelmässige Teil-Zahlungen abgegolten, uneinbringbar sind Fr. 8'694.40, Fr. 4'523.85 (Ertrag) Eingang von bereits abgeschriebenen Steuern aus juristischen Personen
<b>905</b> 301.00 314.00	<b>Hundesteuer</b> Besoldung Unterhalt Anlagen (Robidog)	0.00 0.00	Ist in Kontengruppe 330 enthalten Dito
<b>942</b> 423.00	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b> Miet-/Pacht u. Baurechtszinsen	<b>14'407.50</b>	Erträge aus Vermietung (Schlachthüusli) plus Pachtzinsen aus Land- und Forstwirtschaft

Ergänzend zum Kommentar dieser Jahresrechnung 2016 möchte ich bemerken, dass per 1.1.2017 drei neue Mitglieder in den Gemeinderat im Amt gewählt wurden: Frau Linda Stoll (Soziales), Herr Urs Müller (Wasser) und ich, Charlotte Blank Andres (Finanzen). Für uns Neumitglieder sind nicht alle Fälle und Details des Gemeindegeschehens präsent. Deshalb bitte ich Sie, mich vorgängig der Gemeindeversammlung zu kontaktieren, falls Sie Fragen zu einzelnen Konti haben ([c.blank@hemishofen.ch](mailto:c.blank@hemishofen.ch) oder Tel. 052 624 89 86). Ich werde mich gerne um die entsprechende Klärung kümmern.

Herzlich danken möchte ich den bisherigen und ehemaligen Gemeinderäten für ihre Unterstützung. Im Besonderen aber der Zentralverwalterin Corinne Kramer, welche mich in der Zahlenwelt der Gemeindebuchhaltung unterstützt, sowie Frau Michèle Müller-Hatt, Steuerkatasterführerin und Frau Nicole Bernath, Gemeinderatsschreiberin, welche uns Neumitgliedern die vielen Fragen beantwortet. Mein Dank gilt im Weiteren auch der örtlichen Rechnungsprüfungskommission, welche die Arbeiten kontrolliert und Bericht erstattet hat. Sie finden den Revisionsbericht im Anhang zu dieser Jahresrechnung.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Hemishofen, im Namen des Gemeinderates danken wir Ihnen für Ihre Unterstützung und Teilnahme an unseren Gemeindeversammlungen, dem wertvollen Mittel der Mitsprache in unserer Demokratie.

Ich bitte Sie, der vorliegenden Rechnung 2016 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'866.60 an der Gemeindeversammlung zuzustimmen.

Hemishofen, im Mai 2017

Die Finanzreferentin:

Charlotte Blank Andres





## Kennzahlen Rechnung 2016

### Finanzierung

#### Laufende Rechnung

Total der Ausgaben	CHF	1'732'140.28		
Total der Einnahmen	CHF	1'736'006.88		
<b>Einnahmenüberschuss</b>	CHF	3'866.60	<b>CHF</b>	<b>3'866.60</b>

#### Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	256'201.21		
Investitionseinnahmen	CHF	189'867.57		
<b>Nettoinvestitionen</b>	CHF	66'333.64	<b>CHF</b>	<b>66'333.64</b>

Finanzierungsbedarf			CHF	62'467.04
Abschreibungen			CHF	91'557.00
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>			<b>CHF</b>	<b>-29'089.96</b>

### Selbstfinanzierungsgrad

Aufwandüberschuss Laufende Rechnung			CHF	3'866.60
Abschreibungen			CHF	91'557.00
Saldo LR zuzügl. Abschreibungen			CHF	95'423.60
Nettoinvestitionen			CHF	66'333.64
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>				<b>143.85%</b>

Hemishofen, 19. April 2017

# Revisionsbericht und Antrag der RPK Hemishofen an die Gemeindeversammlung betreffend Rechnung 2016

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Rechnung 2016 der Gemeinde Hemishofen zeigt folgendes Ergebnis:

Gesamtergebnis der Verwaltungsrechnung 2016

<b>Laufende Rechnung</b>			
Ausgaben		CHF	1'732'140.28
Einnahmen		CHF	1'736'006.88
Einnahmenüberschuss	<b>CHF</b>		<b>3'866.60</b>

<b>Investitionsrechnung</b>			
Ausgaben		CHF	256'201.21
Einnahmen		CHF	189'867.57
Nettoinvestitionen	<b>CHF</b>		<b>66'333.64</b>



  

<b>Finanzierung</b>			
Laufende Rechnung	CHF		3'866.60
Nettoinvestitionen	CHF		66'333.64
Finanzierungsbedarf	CHF		62'467.04
Abschreibungen	CHF		91'557.00
Finanzierungsfehlbetrag	<b>CHF</b>		<b>-29'089.96</b>

Die Rechnungsprüfungskommission hat die laufende Rechnung 2016 geprüft und die notwendigen Abklärungen getroffen.

Wir beantragen Ihnen, die Rechnung 2016 zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Hemishofen

Vorsitzender der RPK      Mitglied der RPK  
        
Fritz Schürch                      Roger Egg

Hemishofen, 27.04.2017

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>287'515.62</b>	<b>32'337.95</b>	<b>278'690</b>	<b>27'900</b>	<b>280'909.97</b>	<b>35'102.55</b>
<b>011</b>	<b>Wahlen und Abstimmungen</b>	<b>7'432.60</b>	<b>2'160.00</b>	<b>7'900</b>	<b>1'000</b>	<b>6'922.60</b>	<b>3'315.00</b>
011.300.00	Sitzungs- u. Taggelder Wahlbüro	4'920.35		3'500		3'662.50	
011.300.01	Int. + Ext. Rechnungsprüfung	385.00		1'200		1'242.50	
011.301.02	Besoldung Aktuarin	1'150.00		2'300		1'150.00	
011.310.00	Drucksachen und Publikationen	345.60		500		741.10	
011.319.00	Verschiedene Ausgaben	631.65		400		126.50	
011.437.00	Wahl- und Abstimmungsbussen		2'160.00		1'000		3'315.00
<b>013</b>	<b>Gemeinderat</b>	<b>90'684.30</b>	<b>7'280.00</b>	<b>93'960</b>		<b>85'377.40</b>	<b>7'280.00</b>
013.300.00	Besoldungen	54'972.55		54'000		50'008.00	
013.300.01	Sitzungs- und Taggelder	9'174.20		15'000		17'640.00	
013.310.00	Bürokosten	1'804.30		2'500		1'724.30	
013.311.01	EDV			500		4'322.75	
013.315.00	Unterhaltskosten KSD	6'551.20		5'160			
013.316.00	Büroentschädigungen	2'960.00		5'700		3'145.00	
013.317.01	Repräsentationskosten	9'316.15		1'200		1'474.85	
013.318.00	Telefon	2'200.00		2'700		2'375.00	
013.319.00	Verschiedene Ausgaben	3'705.90		7'200		4'687.50	
013.461.00	Kt.-Beitrag an Beso. G.Präsi.		7'280.00				7'280.00
<b>020</b>	<b>Zentral- und Steuerverwaltung</b>	<b>57'785.53</b>	<b>17'790.45</b>	<b>50'410</b>	<b>14'900</b>	<b>54'175.25</b>	<b>16'069.55</b>
020.301.00	Besoldung Zentralverwalter	23'852.50		18'720		21'555.00	
020.301.01	Besoldung Steuerkasterführer	17'920.00		17'420		19'586.20	
020.310.00	Bürokosten	193.60		1'000		488.60	
020.311.00	Maschinen, Geräte, Mobiliar			2'500		1'641.35	
020.315.00	Unterhaltskosten KSD/GemoWin	10'015.20		4'650		4'998.05	
020.316.00	Büroentschädigung	1'480.00		1'480		1'480.00	
020.318.00	Porti, Spesen und Betriebskosten	1'807.83		1'800		1'474.70	
020.318.04	Telefon	1'000.00		1'340		500.00	
020.319.00	Verschiedene Ausgaben	1'516.40		1'500		2'451.35	
020.439.00	Verschiedene Einnahmen		633.40				90.95
020.451.00	Steuereinzugsprovisionen		15'757.05		13'500		14'578.60
020.490.01	Verwaltungskostenanteil ZV		1'400.00		1'400		1'400.00
<b>022</b>	<b>Gemeindekanzlei</b>	<b>37'881.99</b>	<b>2'520.00</b>	<b>41'220</b>	<b>10'000</b>	<b>36'114.48</b>	<b>6'888.00</b>
022.301.00	Besoldungen	19'656.50		20'000		21'582.70	
022.301.01	Besoldung Weibel	2'745.00		2'570		2'277.50	
022.301.03	Besoldung Webmaster	300.00		300			
022.310.00	Bürokosten	2'939.77		2'500		661.85	
022.310.01	Drucksachen, Publikationen	3'952.42		1'200		3'719.78	
022.311.00	Maschinen, Geräte, Mobiliar	1'292.00		1'500		132.00	
022.311.01	EDV			1'000		969.00	
022.312.00	Heizung, Strom, Wasser			700			
022.315.00	Unterhaltskosten KSD/GemoWin	2'183.60		2'000			
022.316.00	Büroentschädigungen	400.00		400		400.00	
022.317.00	Reiseentschädigungen	70.40		200			
022.318.00	Porti, Kontogebühren	1'125.65		2'300		1'283.60	
022.318.01	Telefon	1'927.90		1'500		1'602.80	
022.318.03	Gebühren			2'250		2'114.00	
022.318.04	Internet/Homepage	744.90		1'800		762.40	
022.319.00	Verschiedene Ausgaben	543.85		1'000		608.85	
022.431.00	Gebühren		1'525.00				1'085.00
022.434.00	Gebühren Bootslicheplätze						4'963.00
022.439.00	Verschiedene Einnahmen		995.00				840.00
022.490.01	Besoldungsant. Einwohnerkontr.				10'000		
<b>023</b>	<b>Gemeindearchiv</b>	<b>2'835.00</b>		<b>1'500</b>		<b>4'052.30</b>	
023.301.00	Besoldungen	2'835.00		1'300		1'645.00	
023.310.00	Bücherbeschaff., Buchbindearb.			200		540.00	
023.311.00	Mobiliar					1'867.30	

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>024</b>	<b>Verwaltung Tiefbau</b>				<b>500</b>		
024.301.00	Besoldung				500		
<b>025</b>	<b>Verwaltung Hochbau</b>	<b>10'477.15</b>		<b>4'000</b>		<b>6'366.50</b>	
025.301.00	Besoldungen	7'310.15		3'000		6'302.50	
025.319.00	Verschiedene Ausgaben	3'167.00		1'000		64.00	
<b>028</b>	<b>Allgemeiner Personalaufwand</b>	<b>39'571.25</b>		<b>44'500</b>		<b>53'097.74</b>	
028.303.00	AHV, IV, EO, ALV, FAK	21'225.55		21'500		40'878.54	
028.303.01	Pensionskasse	13'410.00		20'000		9'577.80	
028.305.00	Unfall-u.Krankenversich.	4'935.70		3'000		2'641.40	
<b>029</b>	<b>Uebrigter allgemeiner Aufwand</b>	<b>15'726.80</b>		<b>4'400</b>		<b>4'071.95</b>	
029.318.01	Gutachten, Expertisen, Rechtsfälle	11'987.90					
029.318.03	Sachvers.,Haftpf.	3'738.90		3'900		3'121.95	
029.319.00	Verschiedene Ausgaben			500		950.00	
<b>090</b>	<b>Verwaltungsgebäude, Mehrzweckgebäude</b>	<b>25'121.00</b>	<b>2'587.50</b>	<b>30'300</b>	<b>2'000</b>	<b>30'731.75</b>	<b>1'550.00</b>
090.301.00	Besoldung Pedell	10'920.00		10'500		12'337.50	
090.311.00	Maschinen, Mobiliar	731.25					
090.312.00	Heizung, Strom, Wasser	8'344.50		8'000		5'811.95	
090.313.00	Reinigungsmaterial			1'800		162.00	
090.314.00	Unterh.Gebäude u.Anlagen	3'131.10		5'500		7'339.35	
090.318.00	Sachversicherungen	1'494.75		4'000		3'827.05	
090.319.00	Verschiedene Ausgaben	499.40		500		1'253.90	
090.434.00	Benützungsgebühren		2'587.50		2'000		1'550.00
<b>1</b>	<b>Oeffentliche Sicherheit</b>	<b>76'834.00</b>	<b>35'776.28</b>	<b>118'040</b>	<b>64'600</b>	<b>86'296.95</b>	<b>78'699.25</b>
<b>102</b>	<b>Einwohnerkontrolle</b>	<b>18'523.60</b>	<b>2'941.78</b>	<b>15'580</b>	<b>4'000</b>	<b>18'489.70</b>	<b>5'110.00</b>
102.301.00	Besoldungen	10'562.55				10'746.25	
102.315.00	Unterhaltskosten KSD/GemoWin	6'443.55		2'080		4'936.85	
102.319.00	Verschiedene Ausgaben	1'517.50		3'500		2'806.60	
102.390.00	Verrechnung Besoldungsanteil Gemeindekanzlei			10'000			
102.431.00	Gebühren		2'941.78		4'000		5'110.00
<b>103</b>	<b>Erbschaftswesen</b>	<b>11'858.60</b>	<b>9'227.25</b>	<b>10'500</b>	<b>4'500</b>	<b>6'220.95</b>	<b>4'317.00</b>
103.300.01	Sitzungs- und Taggelder	7'161.15		4'500		1'513.50	
103.301.00	Besoldungen	2'376.70		4'000		2'026.25	
103.319.00	Verschiedene Ausgaben	2'320.75		2'000		2'681.20	
103.431.00	Gebühren		9'227.25		4'500		4'217.00
103.439.00	Verschiedene Einnahmen						100.00
<b>104</b>	<b>Berufbeistandschaftswesen</b>	<b>14'539.40</b>		<b>7'850</b>		<b>12'372.65</b>	
104.300.01	Sitzungs- und Taggelder	96.00		100			
104.318.00	Berufsbeistandschaft	14'443.40		7'750		12'372.65	
<b>113</b>	<b>Polizei</b>	<b>6'959.45</b>	<b>5'014.25</b>	<b>6'730</b>	<b>7'100</b>	<b>2'592.35</b>	<b>5'314.70</b>
113.300.00	Sitzungs- und Taggelder			200			
113.301.00	Besoldungen	4'515.20		3'000		1'000.00	
113.319.00	Verschiedene Ausgaben	949.25		2'000		64.35	
113.351.00	Entschädigung Schaffh.Polizei	1'495.00		1'530		1'528.00	
113.434.00	Gebühren Benütz. öff.Grundes				100		
113.437.00	Bussen		5'014.25		7'000		5'314.70
<b>140</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>22'191.90</b>		<b>70'900</b>	<b>34'000</b>	<b>43'295.50</b>	<b>42'628.50</b>
140.300.00	Sitzungs- und Taggelder			500		600.00	
140.301.00	Besoldungen	87.50					
140.318.00	Feuerwehr Stein a.Rh.	22'039.30		70'000		42'304.30	
140.319.00	Verschiedene Ausgaben	65.10		400		340.50	
140.319.01	Feuermeldewesen					50.70	
140.430.00	Feuerwehripflichtersatz				34'000		42'628.50

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>141</b>	<b>Bau- und Feuerpolizei</b>	<b>680.00</b>	<b>18'593.00</b>	<b>4'680</b>	<b>15'000</b>	<b>1'730.90</b>	<b>21'329.05</b>
141.301.00	Besoldungen Feuerschau			1'000		945.00	
141.310.00	Bauausschreibungen	470.00		500		329.00	
141.315.00	Unterhaltskosten KSD			580			
141.317.00	Reiseentschädigungen			100			
141.319.00	Verschiedene Ausgaben	210.00		2'500		456.90	
141.431.00	Gebühren		17'993.00		15'000		20'847.80
141.437.00	Baubussen		600.00				
141.461.00	Kantonsbeiträge						481.25
<b>150</b>	<b>Militär</b>	<b>2'081.05</b>		<b>1'800</b>		<b>1'594.90</b>	
150.300.00	Besoldungen u. Sitzungsgelder	500.00					
150.314.01	Beiträge an Dritte	1'355.00		1'300		1'355.00	
150.314.02	Bevölkerungsschutz	82.20		500		96.05	
150.318.00	Sachversicherungen	143.85				143.85	
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>641'083.68</b>	<b>4'085.55</b>	<b>670'490</b>	<b>11'500</b>	<b>684'620.88</b>	<b>6'609.90</b>
<b>200</b>	<b>Kindergärten</b>	<b>68'826.20</b>	<b>150.00</b>	<b>89'900</b>		<b>107'574.85</b>	
200.301.00	Besoldung Pedell	3'800.00		3'800		3'800.00	
200.302.00	Besoldungsanteile Lehrkräfte	46'833.40		61'000		74'940.50	
200.302.02	Stellvertretungen Lehrkräfte			1'500			
200.303.00	Sozialleistungen	9'580.40		14'000		19'887.65	
200.310.00	Lehrmittel, Material	2'086.05		2'500		2'633.80	
200.311.00	Möbiliar	432.70		1'000			
200.312.00	Heizung, Strom, Wasser	3'148.10		1'800		1'901.60	
200.313.00	Reinigung			500			
200.314.00	Unterh.Gebäude u.Anlagen	1'591.70		1'600		2'317.85	
200.318.00	Sachversicherungen	292.95		300		292.00	
200.318.03	Telefon	910.25		900		867.20	
200.319.00	Verschiedene Ausgaben	150.65		1'000		934.25	
200.439.00	Verschiedene Einnahmen		150.00				
<b>210</b>	<b>Primarschule (inkl. Sonderklassen)</b>	<b>268'770.00</b>	<b>3'935.55</b>	<b>244'150</b>		<b>220'916.37</b>	<b>4'609.90</b>
210.302.00	Besoldungsanteile Lehrkräfte	181'175.20		176'250		155'297.50	
210.302.02	Stellvertretungen Lehrkräfte	11'807.30		4'000		11'307.45	
210.302.03	Schulsozialarbeit			500			
210.302.04	Lehrerweiterbildung	230.00		2'000		230.00	
210.303.00	Sozialleistungen	36'812.20		36'700		32'875.50	
210.310.00	Lehrmittel, Material	10'742.05		19'000		12'083.77	
210.311.00	Möbiliar	2'359.00		1'200			
210.311.01	EDV	490.05		3'000		2'175.00	
210.317.00	Reiseentschädigungen			600		58.00	
210.319.00	Verschiedene Ausgaben	1'115.00		900		535.00	
210.352.00	Beiträge an andere Gemeinden	24'039.20				6'354.15	
210.436.00	Besoldungsrückerstattungen		3'935.55				4'609.90
<b>212</b>	<b>Orientierungsschule (inkl. Sonderklassen)</b>	<b>227'141.50</b>		<b>247'000</b>		<b>248'092.00</b>	
212.319.00	Allgemeiner Aufwand					864.00	
212.352.00	Beiträge an andere Gemeinden	227'141.50		247'000		247'228.00	
<b>214</b>	<b>Musikschule</b>	<b>5'894.10</b>		<b>13'000</b>		<b>6'958.80</b>	
214.352.00	Beiträge an Musikschulen	5'894.10		13'000		6'958.80	
<b>219</b>	<b>Allgemeines Erziehungswesen</b>	<b>70'451.88</b>		<b>76'440</b>	<b>11'500</b>	<b>101'078.86</b>	<b>2'000.00</b>
219.300.00	Sitzungs- und Taggelder, Besoldung Schulbehörde	13'462.15		12'620		16'272.80	
219.301.00	Besoldung Pedell	12'138.80		11'870		11'870.00	
219.310.00	Schüler- und Lehrerbibliothek	1'570.15		2'000		1'286.80	
219.310.01	Turn- und Spielmaterial	5'675.90		2'000		1'634.55	
219.310.02	Bürokosten	1'732.78		2'200		3'799.01	
219.310.03	Drucksachen und Publikationen	81.00		200		144.00	

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219.311.00	Maschinen, Geräte, Mobiliar	437.40		300			
219.312.00	Heizung, Strom, Wasser	5'601.70		2'000		9'704.25	
219.313.00	Reinigung			100		71.30	
219.314.00	Unterh.Gebäude u.Anlagen	7'088.85		5'000		29'702.25	
219.316.00	Büroentschädigungen	500.00		500		500.00	
219.317.00	Reiseentsch.Schulbehörde etc.	208.00		150		555.60	
219.317.01	Schulreisen, Schulverlegungen, Ski- und Wanderlager	3'381.05		7'750		3'618.50	
219.317.02	Eintr.Kunsteisb.,Schwimmbad, kulturelle Veranstalt.	470.20		800		229.10	
219.318.01	Urheberrechtsgebühren	259.65		200		116.85	
219.318.02	Schulveranstaltungen	1'664.80		1'500		869.25	
219.318.03	Telefon	754.70		800		642.30	
219.318.04	Sachversicherungen	322.20		350		322.20	
219.318.06	Datenverarbeitung durch Dritte	1'248.00		600		1'308.00	
219.319.00	Verschiedene Ausgaben	680.85		1'000		3'801.30	
219.319.01	Schulzusammenlegung oberer Ka ntonsteil	13'173.70		24'500		14'630.80	
219.480.01	Beiträge von Dritten				4'500		2'000.00
219.480.02	Div. Einnah. & Elternbeiträge				7'000		
<b>3</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>11'251.65</b>	<b>5'038.00</b>	<b>11'250</b>	<b>5'400</b>	<b>10'350.95</b>	
<b>302</b>	<b>Theater, Konzerte usw.</b>			<b>900</b>		<b>700.00</b>	
302.365.00	Beiträge an Theatergruppen, Gesangsvereine etc.			900		700.00	
<b>309</b>	<b>Dorfkultur</b>	<b>2'600.00</b>		<b>6'000</b>	<b>200</b>	<b>4'862.80</b>	
309.301.00	Besoldungen					210.00	
309.319.00	1. Mai / Bundesfeier	1'500.00		4'000		3'568.00	
309.319.01	Verschiedene Ausgaben					118.00	
309.365.00	Beitr.an kultur.Institutionen u.Veranstaltungen	1'100.00		2'000		966.80	
309.434.00	Bewilligungen und Gebühren				50		
309.439.00	Verschiedene Einnahmen				150		
<b>330</b>	<b>öffentliche Anlagen und Wanderwege</b>	<b>5'432.65</b>		<b>2'650</b>		<b>2'902.10</b>	
330.301.00	Besoldungen	2'898.80		1'950		2'469.50	
330.314.00	Unterhalt Spielwiese/übrige	78.95		200			
330.314.01	Unterhalt Robidog	793.60				225.00	
330.319.00	Verschiedene Ausgaben	1'661.30		500		207.60	
<b>340</b>	<b>Badewiese</b>	<b>1'155.00</b>		<b>1'200</b>		<b>1'443.75</b>	
340.301.00	Besoldungen	892.50		1'000		1'443.75	
340.314.00	Unterh.Gebäude u.Anlagen	262.50		200			
<b>342</b>	<b>Kleinschiffahrt</b>	<b>2'064.00</b>	<b>5'038.00</b>		<b>5'200</b>		
342.361.00	Nutzungsgebühr Bootsplätze an Kanton	2'064.00					
342.434.00	Gebühren Bootsplätze		4'788.00		4'800		
342.439.00	Gebühren Warteliste Bootsplät ze		250.00		400		
<b>390</b>	<b>Kirche</b>			<b>500</b>		<b>442.30</b>	
390.314.01	Sachaufwand Kirchenanlagen			500		442.30	
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>15'704.70</b>	<b>7'735.75</b>	<b>19'200</b>	<b>9'250</b>	<b>6'742.42</b>	<b>3'311.99</b>
<b>440</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>					<b>6'623.97</b>	<b>3'311.99</b>
440.365.00	Beiträge an Krankenpflege- vereine inkl. Spitex					6'623.97	
440.461.00	Kantonsbeiträge						3'311.99
<b>448</b>	<b>Spitex</b>	<b>15'471.50</b>	<b>7'735.75</b>	<b>18'500</b>	<b>9'250</b>		
448.352.00	Beiträge an Organisationen mi t Leistungsauftrag	14'827.40		18'500			

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
448.365.00	Beiträge an Organisationen ohne Leistungsauftrag	644.10					
448.461.00	Kantonsbeiträge		7'735.75		9'250		
<b>470</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>233.20</b>		<b>250</b>		<b>118.45</b>	
470.318.00	Expertisen, Gutachten	233.20		250		118.45	
<b>490</b>	<b>Allgemeines Gesundheitswesen</b>			<b>450</b>			
490.300.00	Sitzungsgelder Ges. Kom.			450			
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>165'286.85</b>	<b>14'477.05</b>	<b>126'150</b>	<b>17'200</b>	<b>123'763.55</b>	<b>8'200.45</b>
<b>500</b>	<b>Alters- und Hinterlassenenversicherung</b>	<b>1'660.00</b>	<b>1'205.00</b>	<b>1'650</b>	<b>1'200</b>	<b>1'600.00</b>	<b>1'170.00</b>
500.301.00	Besoldungen	1'660.00		1'650		1'600.00	
500.451.00	Kantonsbeiträge		1'205.00		1'200		1'170.00
<b>520</b>	<b>Krankenversicherung</b>	<b>94'140.90</b>		<b>73'400</b>		<b>69'699.15</b>	
520.351.00	Krankenkassenpräm.a/Kt	94'140.90		73'400		69'699.15	
<b>532</b>	<b>Arbeitslosenversicherung</b>	<b>4'010.15</b>		<b>4'000</b>		<b>4'037.50</b>	
532.352.00	Beitrag an Beschäftigungs- programm u. Arbeitslosenhilfe	4'010.15		4'000		4'037.50	
<b>570</b>	<b>Altersheime</b>					<b>14'060.90</b>	<b>7'030.45</b>
570.300.00	Sitzungs- und Taggelder					120.00	
570.319.00	Verschiedene Ausgaben					4.80	
570.352.00	Beiträge an andere Gemeinden					13'936.10	
570.461.00	Kantonsbeiträge						7'030.45
<b>578</b>	<b>Altersheime / Stationäre Pflege</b>	<b>26'544.10</b>	<b>13'272.05</b>	<b>32'000</b>	<b>16'000</b>		
578.352.00	Beiträge an Heime anderer Gem einden mit Leistungsauftrag	26'544.10		32'000			
578.461.00	Kantonsbeiträge		13'272.05		16'000		
<b>582</b>	<b>Arbeitsamt</b>			<b>600</b>		<b>630.00</b>	
582.301.00	Besoldungen			450		450.00	
582.316.00	Büroentschädigungen			150		150.00	
582.319.00	Verschiedene Ausgaben					30.00	
<b>584</b>	<b>Kantonsbürger im Kanton wohnhaf</b>	<b>788.00</b>					
584.366.00	Unterstützungen	788.00					
<b>587</b>	<b>Sozialhilfe für Ausländer</b>			<b>100</b>			
587.301.00	Besoldungen			100			
<b>589</b>	<b>Allgemeine Sozialhilfe</b>	<b>38'143.70</b>		<b>14'400</b>		<b>33'736.00</b>	
589.300.01	Sitzungs- und Taggelder	355.10		600		707.50	
589.319.00	Verschiedene Ausgaben			100		349.00	
589.351.00	Beiträge an Lastenausgleich	12'430.00		13'550		32'469.50	
589.351.01	Beiträge an Lastenausgleich: Ersatzabgabe Asylwesen	25'098.60					
589.365.05	Beitr.an gemeinnützige Orgni.	260.00		150		210.00	
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>133'887.50</b>	<b>77'202.83</b>	<b>106'460</b>	<b>54'160</b>	<b>108'887.55</b>	<b>116'896.32</b>
<b>620</b>	<b>Strassen</b>	<b>70'468.85</b>	<b>43'881.18</b>	<b>59'300</b>	<b>37'450</b>	<b>62'851.15</b>	<b>102'211.92</b>
620.300.00	Sitzungs- und Taggelder			500		280.00	
620.301.00	Besoldungen	70.00		1'000			
620.312.00	Strom für Strassenbeleuchtung	7'457.40		4'000		5'663.80	
620.313.01	Sachaufwand (Strassenbel.)	1'068.95		3'000		996.15	
620.314.00	Unterhalt Strassenverkehrsan.	28'707.15		20'000		14'331.10	
620.314.02	Strassensignalisation	2'685.85		2'000		2'019.30	
620.314.04	Strassenreinigung	4'420.15		5'000		3'665.75	

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
620.314.05	Winterdienst	15'661.20		20'000		25'717.10	
620.314.06	Erst.,Ern.,Unterh.Parkplätze			500		4'331.90	
620.319.00	Tempo-30-Zonen/Geschwindigkeit messungen					756.00	
620.319.01	Neue Bushaltestelle					4'059.95	
620.352.00	Beiträge an Güterstrassen	10'398.15		3'300		1'030.10	
620.434.00	Parkgebühren		3'258.15		2'000		3'258.15
620.439.02	Verschiedene Einnahmen		4'861.85				64'585.30
620.490.01	Ant.a.Benzinzoll&MFZ-Steuern		35'761.18		35'450		34'368.47
<b>621</b>	<b>Strassen Flur</b>	<b>11'770.00</b>	<b>11'770.00</b>	<b>13'360</b>	<b>13'360</b>	<b>11'844.50</b>	<b>11'844.50</b>
621.301.00	Besoldungen			500			
621.310.00	Bürokosten, Porti	22.60		50			
621.314.00	Unterhalt Feldstrassen	9'920.15		5'000		300.00	
621.314.01	Unterhalt Meliorationswerke			3'000		291.60	
621.319.00	Verschiedene Ausgaben			500			
621.380.00	Einlage Ausgleich Strassen Flu			4'010		10'952.90	
621.380.02	Einlage Flurstrassen-Vorfin.	1'527.25					
621.390.01	Verwaltungskostenanteil ZV	300.00		300		300.00	
621.421.00	Zinsen Spezialfinanzierungen		1'295.65		2'060		2'075.70
621.452.00	Gemeindebeitrag		3'314.25		3'300		297.20
621.461.00	Kantonsbeiträge						1'836.00
621.469.00	Beiträge der Grundeigentümer		7'160.10		8'000		7'635.60
<b>622</b>	<b>Strassen Forst</b>	<b>21'551.65</b>	<b>21'551.65</b>	<b>3'350</b>	<b>3'350</b>	<b>2'839.90</b>	<b>2'839.90</b>
622.301.00	Besoldungen	455.00		500		455.00	
622.310.00	Bürokosten	22.60		50			
622.314.00	Unterhalt Waldstrassen	20'774.05		2'500		1'443.70	
622.380.00	Einlage Ausgleich Forststrassen					641.20	
622.390.01	Verwaltungskostenanteil ZV	300.00		300		300.00	
622.421.00	Zinsen Spezialfinanzierungen		483.85		190		189.95
622.452.00	Gemeindebeitrag		7'083.90		1'000		732.90
622.469.00	Beiträge der Grundeigentümer		1'501.80		1'000		1'917.05
622.480.00	Entnahme Ausgleich Stras.Forst		12'482.10		1'160		
<b>651</b>	<b>Nahverkehr</b>	<b>30'097.00</b>		<b>30'450</b>		<b>31'352.00</b>	
651.364.00	Beiträge an Nahverkehr	30'097.00		30'450		31'352.00	
<b>7</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>240'283.80</b>	<b>219'801.30</b>	<b>229'426</b>	<b>221'026</b>	<b>312'925.66</b>	<b>278'867.56</b>
<b>700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>85'619.75</b>	<b>85'619.75</b>	<b>90'126</b>	<b>90'126</b>	<b>124'931.07</b>	<b>124'931.07</b>
700.300.00	Sitzungsgelder-und Taggelder	2'798.00		1'500		806.50	
700.301.00	Besoldungen	7'113.80		6'000		8'032.50	
700.310.00	Bürokosten, Drucks.,Inserate	46.30		100			
700.311.00	Wassermesser	254.40		200		2'641.90	
700.312.00	Wasserbezug	5'803.10		2'000		3'432.90	
700.312.01	Heizung, Strom, Wasser	3'039.10		1'000		1'814.40	
700.313.00	Verbrauchsmaterialien	18.00				355.50	
700.314.01	Leitungsnetz	6'907.90		15'000		16'339.50	
700.314.02	Steuerung Leitsystem	3'646.80				3'378.00	
700.314.03	Quellen, Brunnen	5'877.00		1'000		279.05	
700.314.04	Reservoir und Pumpwerk	5'910.90		2'500		4'637.10	
700.318.00	Pläne, Projektierungen	9'000.00		1'000		12'926.85	
700.318.02	Gutachten, Expertisen	540.00		1'500		1'818.00	
700.318.03	Sachversicherungen	1'936.20		350		290.35	
700.319.00	Verschiedene Ausgaben	1'981.60		6'500		6'311.73	
700.323.00	Zinsen Spezialfinanzierung	645.00		500		1'240.00	
700.390.01	Verwaltungskostenanteil ZV	400.00		400		400.00	
700.390.09	Abschreibungsanteil WV	29'701.65		50'576		60'226.79	
700.421.00	Zinsen Spezialfinanzierungen		3'219.80		5'650		5'634.65
700.434.00	Wasserzinseinnahmen		50'747.20		46'376		53'842.02
700.434.01	Mieten Wasserzähler		15'313.00		13'100		14'651.10
700.434.02	Wasserzinseinnahmen andere Gemeinden		5'343.50				11'521.80
700.439.00	Anschlussgebühren		10'596.25		25'000		39'281.50



Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
700.439.01	Übrige Einnahmen		400.00				
<b>710</b>	<b>Kanalisation</b>	<b>122'397.30</b>	<b>122'397.30</b>	<b>114'500</b>	<b>114'500</b>	<b>141'897.84</b>	<b>141'897.84</b>
710.300.00	Sitzungsgelder-und Taggelder			200		60.00	
710.301.00	Besoldungen			1'000		595.00	
710.314.01	Unterhalt Kanalisation	4'328.10		1'500		1'527.20	
710.314.03	Reinigung	6'272.00		7'500			
710.318.01	Sachversicherungen			300			
710.319.00	Verschiedene Ausgaben	596.00		3'500		4.80	
710.352.01	BK Gemeinschaftskläranlage	50'312.45		50'000		48'071.65	
710.380.01	Einlage Ausgl. Kanalisation	55'871.75		50'100		91'239.19	
710.390.01	Verwaltungskostenanteil ZV	400.00		400		400.00	
710.390.02	Verrechnete Abschreibungen	4'617.00					
710.421.00	Zinsen Spezialfinanzierungen		3'482.45		4'500		4'497.60
710.434.00	Gebühren f.Kanalisationsben.		108'418.00		90'000		108'497.74
710.439.00	Anschlussgebühren		10'496.85		20'000		28'902.50
<b>720</b>	<b>Kehricht- und Sperrgutbeseitigung</b>	<b>7'928.05</b>	<b>11'373.85</b>	<b>8'250</b>	<b>9'500</b>	<b>21'332.95</b>	<b>12'038.65</b>
720.300.00	Sitzungs- und Taggelder					300.00	
720.301.00	Besoldungen			250			
720.318.00	Kehricht-u.Sperrgutbes.Dritte	1'933.60		6'500		18'859.80	
720.319.00	Verschiedene Ausgaben	5'994.45		1'500		2'173.15	
720.434.00	Gebühren Kehricht		3'183.85		3'000		3'822.90
720.434.01	Grundgebühr Kehricht		8'190.00		6'500		8'215.75
<b>730</b>	<b>Schlachthüusli</b>			<b>650</b>	<b>6'900</b>		
730.314.00	Unterh.Gebäude u.Anlagen			500			
730.318.01	Sachversicherungen			150			
730.490.00	Mieteinnahmen				6'900		
<b>740</b>	<b>Friedhof und Bestattungen</b>	<b>12'464.00</b>	<b>410.40</b>	<b>4'500</b>		<b>11'714.50</b>	
740.314.00	Unterh.Geb. Wege u.Anlagen	5'069.60		2'500		5'095.90	
740.366.00	Beiträge an Bestattungskosten	7'394.40		2'000		6'618.60	
740.436.00	Rückerstattungen		410.40				
<b>750</b>	<b>Gewässerverbauungen und Gewässerunterhalt</b>	<b>252.00</b>		<b>1'000</b>		<b>100.00</b>	
750.314.00	Unterhalt der Gewässer	252.00		1'000		100.00	
<b>781</b>	<b>Tierkörperbeseitigung</b>	<b>373.20</b>		<b>400</b>		<b>323.10</b>	
781.318.00	Kadaverbeseitigung	373.20		400		323.10	
<b>790</b>	<b>Planung</b>	<b>11'249.50</b>		<b>10'000</b>		<b>12'626.20</b>	
790.300.00	Sitzungsgelder-u.Taggelder	3'325.00		5'000		1'365.00	
790.318.00	Generelle Planungen, Zonenplan	7'924.50		5'000		11'261.20	
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>10'618.80</b>	<b>18'507.00</b>	<b>22'200</b>	<b>25'800</b>	<b>26'229.55</b>	<b>23'599.75</b>
<b>801</b>	<b>Flur- und Landschaftspflege</b>	<b>1'804.00</b>	<b>1'804.00</b>				
801.361.01	Gemeindebeitrag	1'804.00					
801.480.00	Vernetzungsprojekt						
	Entnahme aus Rückstellungen		1'804.00				
<b>810</b>	<b>Forstverwaltung</b>	<b>5'162.95</b>		<b>5'300</b>		<b>4'449.90</b>	
810.301.00	Besoldungen			500			
810.306.00	Dienstkl.,Schutzausr.,Verpfl.			200			
810.314.01	Beförderung	4'441.60		3'500		2'887.50	
810.317.00	Reiseentschädigung	532.80		600		395.90	
810.319.00	Verschiedene Ausgaben	188.55		500		1'166.50	
<b>812</b>	<b>Holzernte</b>	<b>3'561.85</b>	<b>7'403.00</b>	<b>7'000</b>	<b>16'500</b>	<b>11'594.40</b>	<b>8'629.75</b>
812.301.00	Besoldungen			2'000			
812.315.00	Betrieb v/Fahrzeugen.u.Masch.	3'561.85		5'000		11'594.40	
812.435.00	Erlös Stammholz inkl. Stangen		6'099.50		15'000		4'335.75

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
812.435.01	Erlös Industrieholz		1'303.50				4'294.00
812.435.02	Erlös Brennholz				1'500		
<b>813</b>	<b>Bestandeserziehung</b>						<b>5'670.00</b>
813.460.00	Bundesbeitr.f.Jungwaldpflege						2'349.00
813.461.00	Kantonsbeitr.f.Jungwaldpflege						3'321.00
<b>814</b>	<b>Wegeunterhalt</b>			<b>900</b>		<b>885.25</b>	
814.365.00	Unterhalt Forststrassen			900		885.25	
<b>819</b>	<b>Allgemeines Forstwesen</b>			<b>200</b>			
819.319.00	Verschiedene Ausgaben			200			
<b>820</b>	<b>Jagd</b>	<b>90.00</b>	<b>9'300.00</b>	<b>8'800</b>	<b>9'300</b>	<b>9'300.00</b>	<b>9'300.00</b>
820.319.02	Verschiedene Ausgaben	90.00		500		90.00	
820.380.00	Einlage in Rückstellungen			8'300		9'210.00	
820.410.00	Jagdpachterlös		9'300.00		9'300		9'300.00
<b>9</b>	<b>Finanzen, Steuern</b>	<b>149'673.68</b>	<b>1'321'045.17</b>	<b>119'196</b>	<b>1'268'406</b>	<b>150'594.05</b>	<b>1'240'033.76</b>
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuer</b>	<b>5'746.90</b>	<b>1'184'861.02</b>	<b>15'000</b>	<b>1'146'500</b>	<b>27'247.05</b>	<b>1'120'610.50</b>
900.318.00	Datenverarbeitung durch Dritte	8'322.10		8'000		8'052.75	
900.329.00	Vergütungszinsen	1'948.65		2'000		1'903.05	
900.330.00	Erläss.u.uneinbringl.Steuern	-4'523.85		5'000		17'291.25	
900.400.00	Einkomm.- u.Vermögenssteuern		1'040'194.45		1'010'000		957'484.45
900.400.01	Quellensteuern		51'599.72		30'000		34'902.45
900.400.02	Ertrag- und Kapitalsteuer		33'723.75		40'000		59'585.95
900.403.00	Grundstückgewinnsteuern		52'975.45		60'000		61'980.10
900.421.00	Verzugszinsen		6'367.65		5'000		4'857.55
900.437.00	Bussen				1'500		1'800.00
<b>905</b>	<b>Hundesteuer</b>	<b>1'590.00</b>	<b>7'330.00</b>	<b>3'500</b>	<b>7'000</b>	<b>1'695.20</b>	<b>6'725.00</b>
905.301.00	Besoldungen			1'700			
905.313.00	Hundemarken	90.00		300		90.00	
905.314.00	Unterhalt Anlagen					255.20	
905.318.00	Hundesteuer an Kanton	1'500.00		1'500		1'350.00	
905.406.00	Hundesteuerertrag		7'330.00		7'000		6'725.00
<b>920</b>	<b>Finanzausgleich</b>		<b>40'980.00</b>	<b>2'120</b>	<b>18'730</b>	<b>2'843.00</b>	
920.341.00	Zahlungen a.Finanzausgl'fonds			2'120		280.00	
920.366.00	Beiträge an Bildung					2'563.00	
920.444.00	Beiträge aus Ressourcenausgl.		37'240.00		18'730		
920.444.01	Beiträge aus Lastenausgleich		3'740.00				
<b>932</b>	<b>Einnahmeanteile</b>	<b>35'761.18</b>	<b>36'092.23</b>	<b>35'450</b>	<b>35'650</b>	<b>34'368.47</b>	<b>34'593.47</b>
932.390.01	Int. Verrechnung Anteil an Benzinzoll/MFZ-Steuern	35'761.18		35'450		34'368.47	
932.441.00	Ant.a.Benzinzoll &MFZ-Steuern		35'761.18		35'450		34'368.47
932.441.01	Ant.a.Wirtschaftspatenttaxen		225.00		100		225.00
932.449.00	Ant.Ertrag aus CO2-Abgabe		106.05		100		
<b>940</b>	<b>Zinsen</b>	<b>8'743.75</b>	<b>741.67</b>	<b>12'550</b>	<b>1'450</b>	<b>12'659.90</b>	<b>2'283.00</b>
940.323.00	Zinsen Fonds u.Stiftungen	262.00		150		262.00	
940.323.01	Zinsen Spezialfinanzierungen	8'481.75		12'400		12'397.90	
940.420.00	Zinsen Post u.Banken		17.47		200		747.40
940.421.01	Zinsen Festgeld		79.20				139.60
940.423.00	Zinsen Spezialfinanzierungen		645.00		1'250		1'396.00
<b>942</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>6'274.85</b>	<b>16'721.60</b>		<b>8'500</b>	<b>3'319.95</b>	<b>15'595.00</b>
942.314.00	Unterh.Gebäude,Anlag.u.Güter	6'274.85				3'319.95	
942.423.00	Miet-/Pacht-u.Baurechtszinsen		14'407.50		8'500		15'595.00
942.439.00	Übrige Einnahmen		2'314.10				
<b>990</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>91'557.00</b>	<b>34'318.65</b>	<b>50'576</b>	<b>50'576</b>	<b>60'226.79</b>	<b>60'226.79</b>

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
990.331.00	Abschreib.a.Verwaltungsverm.	91'557.00		50'576		60'226.79	
990.490.09	Abschreibungsanteil VV		34'318.65		50'576		60'226.79
<b>999</b>	<b>Abschluss</b>					<b>8'233.69</b>	
999.301.01	Einnahmenüberschuss					8'233.69	
	<b>Total</b>	<b>1'732'140.28</b>	<b>1'736'006.88</b>	<b>1'701'102</b>	<b>1'705'242</b>	<b>1'791'321.53</b>	<b>1'791'321.53</b>
	Netto 31.12.	3'866.60		4'140			
	<b>Gesamttotal</b>	<b>1'736'006.88</b>	<b>1'736'006.88</b>	<b>1'705'242</b>	<b>1'705'242</b>	<b>1'791'321.53</b>	<b>1'791'321.53</b>

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	287'515.62	32'337.95	278'690	27'900	280'909.97	35'102.55
1	Oeffentliche Sicherheit	76'834.00	35'776.28	118'040	64'600	86'296.95	78'699.25
2	Bildung	641'083.68	4'085.55	670'490	11'500	684'620.88	6'609.90
3	Kultur, Freizeit	11'251.65	5'038.00	11'250	5'400	10'350.95	
4	Gesundheit	15'704.70	7'735.75	19'200	9'250	6'742.42	3'311.99
5	Soziale Wohlfahrt	165'286.85	14'477.05	126'150	17'200	123'763.55	8'200.45
6	Verkehr	133'887.50	77'202.83	106'460	54'160	108'887.55	116'896.32
7	Umwelt, Raumordnung	240'283.80	219'801.30	229'426	221'026	312'925.66	278'867.56
8	Volkswirtschaft	10'618.80	18'507.00	22'200	25'800	26'229.55	23'599.75
9	Finanzen, Steuern	149'673.68	1'321'045.17	119'196	1'268'406	150'594.05	1'240'033.76
	<b>Total</b>	<b>1'732'140.28</b>	<b>1'736'006.88</b>	<b>1'701'102</b>	<b>1'705'242</b>	<b>1'791'321.53</b>	<b>1'791'321.53</b>
	Netto 31.12.	3'866.60		4'140			
	<b>Gesamttotal</b>	<b>1'736'006.88</b>	<b>1'736'006.88</b>	<b>1'705'242</b>	<b>1'705'242</b>	<b>1'791'321.53</b>	<b>1'791'321.53</b>

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>Strassen</b>	<b>16'782.00</b>		<b>16'000</b>			
<b>620</b>	<b>Strassen</b>	<b>16'782.00</b>		<b>16'000</b>			
620.501.01	Sanierung Strassenbeleuchtung	16'782.00		16'000			
<b>7</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>239'419.21</b>	<b>189'867.57</b>	<b>293'500</b>	<b>180'000</b>	<b>117'668.73</b>	<b>321'250.00</b>
<b>700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>194'343.86</b>	<b>189'867.57</b>	<b>268'500</b>	<b>180'000</b>	<b>117'668.73</b>	<b>321'250.00</b>
700.502.00	Pumpwerk-Seewadel	188'113.31		268'500		63'894.23	
700.502.01	Pumpwerk Schützenhaus	6'230.55				53'774.50	
700.661.00	Subventionen Kanton		59'867.57		50'000		321'250.00
700.662.01	Vorfinanzierung		130'000.00		130'000		
<b>710</b>	<b>Kanalisation</b>	<b>4'618.00</b>					
710.501.00	Sanierung Kanalisation Dorfstrasse	4'618.00					
<b>790</b>	<b>Raumordnung/Planung</b>	<b>40'457.35</b>		<b>25'000</b>			
790.581.79	Ortsplanung	40'457.35		25'000			
<b>9</b>	<b>Finanzen</b>	<b>189'867.57</b>	<b>256'201.21</b>			<b>321'250.00</b>	<b>117'668.73</b>
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>189'867.57</b>	<b>256'201.21</b>			<b>321'250.00</b>	<b>117'668.73</b>
999.590.00	Passivierung Einnahmen	189'867.57				321'250.00	
999.690.00	Verwaltungsvermögen Aktivierung Ausgaben Verwaltungsvermögen		256'201.21				117'668.73
	<b>Total</b>	<b>446'068.78</b>	<b>446'068.78</b>	<b>309'500</b>	<b>180'000</b>	<b>438'918.73</b>	<b>438'918.73</b>
	Netto 31.12.				129'500		
	<b>Gesamttotal</b>	<b>446'068.78</b>	<b>446'068.78</b>	<b>309'500</b>	<b>309'500</b>	<b>438'918.73</b>	<b>438'918.73</b>

Konto	Bestandesrechnung Bilanzgliederung	Bestand per 01.01.2016	Veränderungen		Bestand per 31.12.2016
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>2'615'892.93</b>	<b>5'218'140.65</b>	<b>5'236'889.03</b>	<b>2'597'144.55</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'346'800.99</b>	<b>4'925'051.44</b>	<b>4'918'576.46</b>	<b>2'353'275.97</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'292'992.46</b>	<b>3'209'939.01</b>	<b>3'243'587.83</b>	<b>1'259'343.64</b>
1000.01	Kasse Kanzlei	296.00	3'780.60	3'860.80	215.80
1001.02	Postcheck Steueramt	502'294.37	1'402'834.02	1'483'101.17	422'027.22
1001.03	Postcheck Kanzlei	21'313.65	26'157.61	363.25	47'108.01
1002.00	SKB KK Zentralverwaltung	757'660.14	1'765'635.58	1'756'151.86	767'143.86
1002.02	SKB KK Ortspolizei	11'428.30	11'531.20	110.75	22'848.75
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>516'833.04</b>	<b>1'645'188.92</b>	<b>1'643'017.14</b>	<b>519'004.82</b>
1012.00	Steuerguthaben Natur. Pers.	429'789.90	1'314'634.12	1'322'076.60	422'347.42
1012.01	Steuerguthaben Jur. Pers.	33'421.40	80'365.30	63'421.40	50'365.30
1015.00	Andere Debitoren	52'099.99	228'138.90	233'957.59	46'281.30
1015.01	Verrechnungssteuerguthaben	1'521.75	10.80	1'521.75	10.80
1015.03	MWST Vst Kanalisation LR	0.00	4'920.70	4'920.70	0.00
1015.04	MWST Vst Wasserversorgung LR	0.00	3'038.90	3'038.90	0.00
1015.05	MWST Vst Kanalisation IR	0.00	369.45	369.45	0.00
1015.06	MWST Vst Wasserversorgung IR	0.00	13'448.75	13'448.75	0.00
1017.10	Durchlaufkonto buchhaltungsüberg. Buchungen	0.00	262.00	262.00	0.00
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>505'004.00</b>	<b>86.35</b>		<b>505'090.35</b>
1020.00	SKB Anlagesparheft ZV	4'770.60	7.15		4'777.75
1020.05	Depositenkto.	500'232.40	79.20		500'311.60
1023.00	Grundstücke	1.00			1.00
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>31'971.49</b>	<b>69'837.16</b>	<b>31'971.49</b>	<b>69'837.16</b>
1030.00	Transitorische Aktiven	31'971.49	69'837.16	31'971.49	69'837.16
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>269'091.94</b>	<b>293'089.21</b>	<b>318'312.57</b>	<b>243'868.58</b>
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>36'899.00</b>	<b>16'782.00</b>	<b>53'669.00</b>	<b>12.00</b>
1140.00	Grundstücke	1.00			1.00
1141.00	Kläranlage	1.00			1.00
1141.01	Reservoir Signaal	36'888.00		36'888.00	0.00
1141.02	Strassenbeleuchtung	0.00	16'782.00	16'781.00	1.00
1143.00	Schulhaus	1.00			1.00
1143.01	Wacht- und Schlachthaus	1.00			1.00
1143.02	Leichenwagenhaus	1.00			1.00
1143.03	Kleinkinderschulhaus	1.00			1.00
1143.04	Anteil Leichenhalle Burg	1.00			1.00
1143.05	Mehrzweckhalle	1.00			1.00
1143.06	Altersheimanteil	1.00			1.00
1143.07	Reservoir	1.00			1.00
1145.00	Waldungen	1.00			1.00
<b>115</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>232'192.94</b>	<b>231'231.86</b>	<b>249'569.22</b>	<b>213'855.58</b>
1151.00	Wasserversorgung	1.00			1.00
1152.00	Reservoir Signaal	126'290.13	36'888.00	47'934.73	115'243.40
1153.00	Pumpwerk Seewadel	57'504.81	188'113.31	180'055.64	65'562.48
1154.00	Pumpwerk Schützenhaus	48'397.00	6'230.55	21'578.85	33'048.70
<b>117</b>	<b>Übrige Aktivierte Ausgaben</b>		<b>40'457.35</b>	<b>10'457.35</b>	<b>30'000.00</b>
1170.01	Ortsplanung	0.00	40'457.35	10'457.35	30'000.00
<b>118</b>	<b>Spezialfinanzierung</b>		<b>4'618.00</b>	<b>4'617.00</b>	<b>1.00</b>
1180.10	Kanalisation	0.00	4'618.00	4'617.00	1.00
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>2'615'892.93</b>	<b>998'235.97</b>	<b>1'020'850.95</b>	<b>2'593'277.95</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>2'335'590.88</b>	<b>998'235.97</b>	<b>1'020'850.95</b>	<b>2'312'975.90</b>

Konto	Bestandesrechnung Bilanzgliederung	Bestand per 01.01.2016	Veränderungen		Bestand per 31.12.2016
			Zuwachs	Abgang	
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>193'547.60</b>	<b>225'262.30</b>	<b>233'572.40</b>	<b>185'237.50</b>
2000.00	Kreditoren	5'044.20		1'770.00	3'274.20
2001.00	MWSt-Kanalisation	0.00	9'602.80	9'602.80	0.00
2001.01	MWSt-Wasserversorgung	0.00	2'097.90	2'097.90	0.00
2001.02	MWSt-Abrechnungskonto	-1'252.70	36'889.90	30'292.95	5'344.25
2002.00	Quellensteuer	0.00	52.65	52.65	0.00
2005.00	Kreditoren Steuern nat. Pers.	189'627.80	176'618.95	189'627.80	176'618.95
2005.10	Kreditoren Steuern jur. Pers.	128.30	0.10	128.30	0.10
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>		<b>4'200.00</b>		<b>4'200.00</b>
2011.02	Mietkautionen	0.00	4'200.00		4'200.00
<b>203</b>	<b>Verpflichtungen für Sonderrechnungen</b>	<b>100'101.38</b>	<b>262.00</b>		<b>100'363.38</b>
2033.00	Schulden gegenüber von der Gde verwalt. Fonds u. Stiftung	100'101.38	262.00		100'363.38
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>46'693.85</b>		<b>1'804.00</b>	<b>44'889.85</b>
2040.04	Rückst. Verbe. Lebensraum Wild	46'693.85		1'804.00	44'889.85
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>622'351.70</b>	<b>711'112.67</b>	<b>642'992.45</b>	<b>690'471.92</b>
2050.00	Transitorische Passiven	622'351.70	711'112.67	642'992.45	690'471.92
<b>208</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'372'896.35</b>	<b>57'399.00</b>	<b>142'482.10</b>	<b>1'287'813.25</b>
2080.01	Wasserversorgung	321'979.70			321'979.70
2080.10	Kanalisation	348'243.63	55'871.75		404'115.38
2080.20	Strassen Flur	129'563.62	1'527.25		131'090.87
2080.21	Strassen Forst	48'383.80		12'482.10	35'901.70
2080.30	Jubiläumsfonds SKB	49'725.60			49'725.60
2081.02	WV-Seewadel-Vorfinanz.-2011	130'000.00		130'000.00	0.00
2081.04	Weiterer Ausbau WV Vorfinanz. 2012	125'000.00			125'000.00
2081.21	Flurstrassen-Vorfinanz.-2011	120'000.00			120'000.00
2081.25	Gemeindestr.-Vorfinanz.-2011	100'000.00			100'000.00
<b>21</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>280'302.05</b>			<b>280'302.05</b>
<b>219</b>	<b>Kapital</b>	<b>280'302.05</b>			<b>280'302.05</b>
2191.00	Kapitalkonto	280'302.05			280'302.05
	<b>Total Aktiven</b>	<b>2'615'892.93</b>	<b>5'218'140.65</b>	<b>5'236'889.03</b>	<b>2'597'144.55</b>
	<b>Total Passiven</b>	<b>2'615'892.93</b>	<b>998'235.97</b>	<b>1'020'850.95</b>	<b>2'593'277.95</b>
	Aktivenüberschuss				3'866.60

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung ER Fonds	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
<b>05</b>	<b>Fürsorgefonds</b>	<b>82.00</b>	<b>82.00</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>82.00</b>	<b>82.00</b>
05.421.00	Zinsen (ohne Banken)		82.00		50		82.00
05.900.00	Ertragsüberschuss	82.00		50		82.00	
<b>18</b>	<b>Forstreservfonds</b>	<b>180.00</b>	<b>180.00</b>	<b>110</b>	<b>110</b>	<b>180.00</b>	<b>180.00</b>
18.421.00	Zinsen (ohne Banken)		180.00		110		180.00
18.900.00	Ertragsüberschuss	180.00		110		180.00	
	<b>Total</b>	<b>262.00</b>	<b>262.00</b>	<b>160</b>	<b>160</b>	<b>262.00</b>	<b>262.00</b>
	<b>Gesamttotal</b>	<b>262.00</b>	<b>262.00</b>	<b>160</b>	<b>160</b>	<b>262.00</b>	<b>262.00</b>



Konto	Bestandesrechnung Bestandesgliederung Fonds	Bestand per 01.01.2016	Veränderungen		Bestand per 31.12.2016
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>104'714.00</b>	<b>262.00</b>		<b>104'976.00</b>
1023.00	Güter Fürsorgefonds	4'505.62			4'505.62
1080.00	Guthaben bei der Gemeinde	100'208.38	262.00		100'470.38
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>104'714.00</b>	<b>524.00</b>	<b>262.00</b>	<b>104'976.00</b>
2017.10	Durchlaufkonto buchhaltungsübergr. Buchungen	0.00	262.00	262.00	0.00
2091.00	Kapital Fürsorgefonds	32'770.00	82.00		32'852.00
2094.00	Kapital Forstreservfonds	71'944.00	180.00		72'124.00
	<b>Total Aktiven</b>	<b>104'714.00</b>	262.00	0.00	<b>104'976.00</b>
	<b>Total Passiven</b>	<b>104'714.00</b>	524.00	262.00	<b>104'976.00</b>
	Aktivenüberschuss				0.00





